

ENTWICKLUNG DER VERKEHRTHEIT

“Wenn jemand... nicht bleibt bei den heilsamen Worten unseres Herrn Jesus Christus und bei der Lehre, die dem Glauben gemäss ist, der ist aufgeblasen und weiss nichts, sondern hat die Seuche der Fragen und Wortgefechte . . . Aber du, fliehe das!” (1. Timotheus 6,3–5.11).

“Einen ketzerischen Menschen meide, wenn er einmal und noch einmal ermahnt ist, und wisse, dass ein solcher ganz verkehrt ist und sündigt und sich selbst das Urteil spricht” (Titus 3,10–11).

13. _____
12. _____
11. _____
10. _____
9. _____
8. _____
7. _____
6. _____
5. _____
4. _____
3. _____
2. _____
1. _____

Sünd ist ein Monstrum mit so böser Mien,
Dass man sie hasst, hat man sie erst gesehn.
Doch oft geschaut, mit ihr zu sehr vertraut,
Ertragen wir sie bald,
Wir dulden sie,
Enden in ihr'r Gewalt.

Gedicht nach "*An Essay on Man*" von Alexander Pope

Galater 5,1

“Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest
und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft
auflegen!”